

Glaubensspuren – Fragebogen mit Notizfeldern

Diese Version ist zum Mitnehmen, Mitschreiben und Nachdenken.

An jeder Station gibt es einen Impuls, Gesprächsanregungen und eine kleine Aufgabe.

Lasst Raum für eure Gedanken – ihr könnt sie gleich hier aufschreiben.

Station 1: Taufe - Anfang einer Geschichte

Ort: Brunnen am Hauptplatz

Impuls: Die Taufe ist wie der erste Schritt auf einer großen Reise mit Gott. In der Taufe sagt Gott "Ja" zu dir – du bist einzigartig, geliebt und niemals allein.

Frage: Was weißt du über deine eigene Taufe? Erinnerst du dich an Geschichten oder Fotos? Was bedeutet es für dich, zu Gott zu gehören?

Aktion: Sucht in der Umgebung ein Symbol für einen Neuanfang (z. B. Wasser, Blume, Licht) und macht ein Foto davon.

Notizen:

Station 2: Glaube im Alltag

Ort: Winzerpark

Impuls: Gott ist nicht nur im Gottesdienst oder in der Kirche zu finden. Oft begegnet er uns ganz leise – in einem freundlichen Wort, im Lachen, in der Natur, im Mut, den wir spüren.

Frage: Gibt es Momente im Alltag, in denen du an Gott denkst oder ihn spürst? Was hilft dir, mit ihm verbunden zu bleiben?

Aktion: Nennt abwechselnd drei Dinge, für die ihr dankbar seid – ein kleines Dankbarkeits-ABC. Wer mag, kann sie als Sprachnachricht aufnehmen.

Notizen:

Station 3: Vorbilder im Glauben

Ort: Roter Kreuzbaumweg 2

Impuls: Es gibt Menschen, die strahlen etwas aus – Hoffnung, Vertrauen, Mut. Sie können uns Vorbilder im Glauben sein und zeigen, wie man mit Gott durchs Leben geht.

Frage: Wer ist so ein Vorbild für dich? Vielleicht ein Familienmitglied, ein Heiliger, eine Lehrerin oder jemand ganz anderes?

Aktion: Findet ein Emoji oder Symbolbild, das zu dieser Person passt, und beschreibt in einem kurzen Text oder Audio, warum sie euch inspiriert.

Notizen:

Station 4: Gebet - Reden mit Gott

Ort: Brunner Haurerplatzl (mitten am Weinwanderweg)

Impuls: Beten heißt: mit Gott reden – so wie mit einem guten Freund. Es braucht keine besonderen Worte. Alles, was du fühlst oder denkst, darf ins Gebet.

Frage: Wie stehst du zum Beten? Fällt es dir leicht oder schwer? Was würdest du Gott heute sagen wollen – wenn er direkt neben dir sitzt?

Aktion: Formuliert gemeinsam ein kurzes Gebet. Ihr könnt es laut sprechen oder als Sprachnachricht aufnehmen.

Notizen:

Station 5: Rolle des Paten / der Patin

Ort: Vesperkreuzkapelle

Impuls: Ein Pate oder eine Patin ist mehr als jemand, der bei der Taufe dabei war. Es ist ein Mensch, der dich begleitet, zuhört, mitgeht – im Glauben und im Leben.

Frage: Was bedeutet es euch, in dieser besonderen Beziehung zueinander zu stehen? Was wünscht ihr euch gegenseitig auf dem Weg zur Firmung und darüber hinaus?

Aktion: Macht ein gemeinsames Foto, das eure Verbindung ausdrückt – nennt es 'geistliches Selfie' und gebt ihm einen Titel.

Notizen:

Station 6: Entscheidungen & Werte

Ort: Freiwillige Feuerwehr Brunn

Impuls: Im Leben stehen wir immer wieder vor Entscheidungen. Unser Glaube kann ein Kompass sein. Welche Werte helfen dir, deinen Weg zu finden?

Frage: Welche drei Werte sind dir besonders wichtig – und warum? Woher kommen sie? Welche Rolle spielt dein Glaube dabei?

Aktion: Sucht drei Begriffe, die eure Werte beschreiben, und legt sie als 'Wertesteine' aus Naturmaterialien – macht ein Foto davon.

Notizen:

Station 7: Mein Glaube - Persönlicher Abschluss

Ort: Rückweg zum Pfarrheim

Impuls: Glaube ist etwas Persönliches. Er verändert sich mit dir, wächst, fragt, zweifelt und hofft. Heute hast du dich auf einen besonderen Weg gemacht.

Frage: Was hast du heute neu entdeckt oder gespürt? Was möchtest du für dich mitnehmen – vielleicht auch weitergeben?

Aktion: Sprecht oder schreibt einen Satz zu: 'Mein Glaube bedeutet für mich ...' – und gebt ihn beim Pfarrheim ab oder haltet ihn für euch fest.

Notizen:

Zurück im Pfarrheim

Sprecht über eure Gedanken und Erfahrungen.

Schreibt einen schönen Moment oder ein Wort auf, das euch besonders berührt hat.

Genießt den Abschluss bei Jause und Gespräch.